

	<p>Objekt: Nachbildung eines Reibungsstempels mit Formänderung</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030170509001</p>
--	---

Beschreibung

Unterstempel aus einer Eisenbahnschiene, um deren Steg der Oberstempel geführt, der außerdem durch ein Klemmband mit ihm verbunden ist. Oberstempel besteht aus zwei bandförmigen Schäften, die am Kopfteil von einer Schraube zusammengehalten werden, die gleichfalls den schwenkbaren Schellenkeil mitumfasst. Die beiden Schäfte sind oben rechtwinklig gebogen und zu einem Stempelkopf geformt. Der freibleibende Raum zwischen Schwenkkeil und Schienenhals des Schaftes des Unterstempels wird mit Holz von entsprechender Stärke nach der Querfaser dicht ausgefüllt.

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Eisen, Stahl *
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1949
	wer	Deutsches Bergbau-Museum Bochum
	wo	Bochum
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Richter
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Sachsen

Schlagworte

- Abbau
- Gebirgsdruck
- Grubenausbau
- Reibungsstempel
- Stempel